

Zukunft Europas stand im Fokus

Kaufmännische Schule Bad Mergentheim: Der Vizepräsident des Europaparlaments, Rainer Wieland, war zu Besuch



DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT „EUROPAWAHL“ MIT RAINER WIELAND. BILD: KSM

Bad Mergentheim. Ein besonderes Erlebnis haben exklusiv die Schüler der Kaufmännischen Schule Bad Mergentheim im Rahmen der hinführenden Veranstaltungen zum 100-Jahr-Jubiläum geboten bekommen: Der Vizepräsident des Europaparlaments, Rainer Wieland, war zu Besuch. Extra aus Straßburg angereist, stellte sich Wieland den drängenden Fragen der Schüler in einer zweistündigen Podiumsdiskussion.

Die in der Eingangsklasse des Wirtschaftsgymnasiums gegründete Arbeitsgemeinschaft zur Europawahl organisierte mit den Lehrkräften Dr. Manfred Herrmann, Pinar Pehlivan und Victoria Rade diese abendliche Veranstaltung.

Die zentralen Themen der Podiumsdiskussion unter der Fragestellung „Wohin geht Europa“ waren die Nachhaltigkeits- sowie die Sicherheitspolitik der Europäischen Union. Die erste Leitfrage der Arbeitsgemeinschaft war, wie die Gesellschaft die Umwelt schützen könne, ohne den Wohlstand zu gefährden. Wieland legte hier stichhaltige Argumente zugrunde, die die „Realitätswende“ in der EU vorantreiben müssen. Obwohl die Bürger der EU nur etwa sieben Prozent der Weltbevölkerung ausmachen, seien sie für neun Prozent der Emissionen weltweit verantwortlich. Deshalb plädiert Wieland für Flexibilität im Ausbau erneuerbarer Energien. Man könne nicht nur eine Technologie präferieren.

Klimawandel war Thema

Auch das Schülerpublikum bewegte die Frage, wie die EU mit den Folgen des Klimawandels umgehen könne. Diesbezüglich zitierte Wieland ein afrikanisches Sprichwort: „Wenn du schnell gehen willst, geh allein. Wenn du weit kommen willst, gehe zusammen.“ Man müsse Überzeugungsarbeit leisten, aber auch zeigen, dass der Wandel in der Energiepolitik funktionieren kann.

Weitere bedeutende Themen für die Schüler und Schülerinnen waren die Frage nach der Wahrscheinlichkeit einer gemeinsamen EU-Armee, nach der Flüchtlingspolitik oder auch nach der Verteilung von Forschungsgeldern.

Die Veranstaltung sollte die Schüler aus Bad Mergentheim für die Europawahl im kommenden Sommer sensibilisieren, bei der sie auch wählen dürfen. Es war eine Gelegenheit, mit einem führenden Europapolitiker zu sprechen, eben Europa zum Anfassen. Gerade in der heutigen Zeit ist Europa aktueller denn je. Für die Einladung des Europapolitikers durch die Kaufmännische Schule gab es dann auch noch eine Gegeneinladung zum Besuch des Europäischen Parlaments. ksm
